2. Könige 21

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Zwölf[1] Jahre war Manasse alt, als er König wurde, und er regierte fünfundfünfzig Jahre in Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Hephzi-Bah. **2** Und er tat, was böse war in den Augen des HERRN, nach den Gräueln der Nationen, die der HERR vor den Kindern Israel vertrieben hatte. **3** Und er baute die Höhen wieder auf, die sein Vater Hiskia zerstört hatte, und errichtete dem Baal Altäre und machte eine Aschera, so wie Ahab, der König von Israel, gemacht hatte, und er beugte sich nieder vor dem ganzen Heer des Himmels und diente ihnen. **4** Und er baute Altäre im Haus des HERRN, von dem der HERR gesagt hatte: In Jerusalem will ich meinen Namen setzen. **5** Und er baute dem ganzen Heer des Himmels Altäre in den beiden Höfen des Hauses des HERRN. **6** Und er ließ seinen Sohn durchs Feuer gehen, und er trieb Zauberei und Beschwörung und bestellte Totenbeschwörer und Wahrsager: Er tat viel Böses in den Augen des HERRN, um ihn zu reizen. **7** Und er stellte das geschnitzte Bild der Aschera, das er gemacht hatte, in das Haus, von dem der HERR zu David und zu seinem Sohn Salomo gesagt hatte: In dieses Haus und in Jerusalem, das ich aus allen Stämmen Israels erwählt habe, will ich meinen Namen setzen auf ewig! **8** Und ich will den Fuß Israels nicht mehr aus dem Land weichen lassen, das ich ihren Vätern gegeben habe, wenn sie nur darauf achten, nach allem zu tun, was ich ihnen geboten habe, und nach dem ganzen Gesetz, das mein Knecht Mose ihnen geboten hat. **9** Aber sie hörten nicht; und Manasse verleitete sie, mehr Böses zu tun als die Nationen, die der HERR vor den Kindern Israel vertilgt hatte.

10 Da redete der HERR durch seine Knechte, die Propheten, und sprach: **11** Weil Manasse, der König von Juda, diese Gräuel verübt und Böses getan hat, mehr als alles, was die Amoriter getan haben, die vor ihm gewesen sind, und auch Juda durch seine Götzen[2] zu sündigen veranlasst hat, **12** darum, so spricht der HERR, der Gott Israels, siehe, will ich Unglück über Jerusalem und Juda bringen, dass jedem, der es hört, seine beiden Ohren gellen sollen. **13** Und ich werde über Jerusalem die Mess-Schnur Samarias ziehen und das Senkblei des Hauses Ahabs, und ich werde Jerusalem auswischen, wie man eine Schüssel auswischt: Hat man sie ausgewischt, so kehrt man sie um auf ihre Oberseite. **14** Und ich werde den Überrest meines Erbteils verstoßen und sie in die Hand ihrer Feinde geben, und sie werden allen ihren Feinden zum Raub und zur Plünderung werden; **15** weil sie getan haben, was böse ist in meinen Augen, und mich stets gereizt haben von dem Tag an, als ihre Väter aus Ägypten gezogen sind, bis auf diesen Tag.

16 Und Manasse vergoss auch sehr viel unschuldiges Blut, bis er Jerusalem damit füllte von einem Ende bis zum anderen; außer seiner Sünde, wodurch er Juda zu sündigen veranlasste, indem es tat, was böse war in den Augen des HERRN.

17 Und das Übrige der Geschichte Manasses und alles, was er getan hat, und seine Sünde, die er begangen hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Juda? **18** Und Manasse legte sich zu seinen Vätern, und er wurde begraben im Garten seines Hauses, im Garten Ussas. Und Amon, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

19 Zweiundzwanzig[3] Jahre war Amon alt, als er König wurde, und er regierte zwei Jahre in Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Meschullemet, die Tochter des Haruz, von Jotba. **20** Und er tat, was böse war in den Augen des HERRN, wie sein Vater Manasse getan hatte. **21** Und er wandelte auf allen Wegen, auf denen[4] sein Vater gewandelt war, und diente den Götzen, denen sein Vater gedient hatte, und beugte sich vor ihnen nieder; **22** und er verließ den HERRN, den Gott seiner Väter, und wandelte nicht auf dem Weg des HERRN. **23** Und die Knechte Amons machten eine Verschwörung gegen ihn und töteten den König in seinem Haus. **24** Da erschlug das Volk des Landes alle, die sich gegen den König Amon verschworen hatten; und das Volk des Landes machte Josia, seinen Sohn, zum König an seiner statt.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de

25 Und das Übrige der Geschichte Amons, was er getan hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Juda? **26** Und man begrub ihn in seinem Begräbnis, im Garten Ussas. Und Josia, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

Fußnoten

1. Siehe 2. Chronika 33,1.
2. Eig. Gerölle, o. Klötze; ein verächtlicher Ausdruck.
3. Siehe 2. Chronika 33,21.
4. Eig. auf dem ganzen Weg, den.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de